

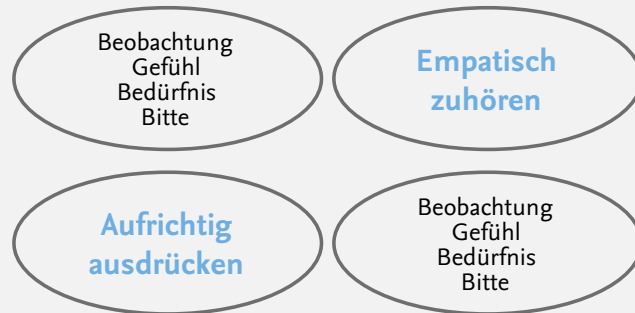


Beim Seminar geht es um die Grundlagen der Gewaltfreien Kommunikation, es ist praktisch ausgerichtet und bezieht die Themen ein, die Sie persönlich interessieren und mitbringen.

Besondere Aufmerksamkeit hat in diesem Seminar die

Arbeit mit Gewaltfreier Kommunikation in Gruppen, Organisationen, Netzwerken, die Arbeit an Projekten, Projektentwicklung, in gesellschaftspolitischer Auseinandersetzung.

Das Modell der Gewaltfreien Kommunikation:



Sonntag, 29.1.2012

von 10.00 – 18.00 h

Gewerkschaftshaus

(Ludwig-Koch-Saal)
Schwanthalerstraße 64
München

Kosten: 30 € pro Person

Auskünfte und Anmeldung

bei: Gudrun Haas
Schubaurstraße 10b
81245 München
Telefon 089/88952871,
mobil 0160/3661403
gudrun_haas@t-online.de
www.friedenskonferenz.info

Kontaktadresse des Trainers

Armin Torbecke
Ginsterweg 10
D-31595 Steyerberg
05764 / 416999
www.konflikttransformation.de

Gewerkschaftshaus

Schwanthalerstraße 64

U4/U5 Theresienwiese

Aufgang St.-Pauls-Platz

ca. 100 m bis zur Schwanthalerstraße

halbrechts auf der gegenüber liegenden Straßenseite

Die Teilnahme ist frei. Spenden erbeten.

Anmeldung bei: hansgeorg@friedenskonferenz.info

Zeitplan

- 10.00 Ankommen – Kaffee / Tee / etc
- 10.30 Begrüßung / Ansagen / Einführung
- 11.00 **Vortrag 1**
- 11.45 kurze Aussprache zu Verständnisfragen
- 12.00 Pause: Lüften / Rauchen / Trinken
- 12.15 **Vortrag 2**
- 13.00 kurze Aussprache zu Verständnisfragen
- 13.15 Vorstellung und Raumverteilung der Workshops
- 13.30 Mittagspause (Kantine „Salettl“ geöffnet)
- 14.30 **Workshops**
- 16.30 Pause mit Kaffee etc.
- 16.45 abschließendes Rundgespräch mit Ausblick
- 17.30 Ende des Studientages

im Anschluss an den Studientag sind alle Interessierten noch eingeladen zum **Politischen Samstagsgebet**.
Beginn um 18 Uhr, KHG, Leopoldstraße 11

Kooperation

Die Durchführung des Studientags ist eine Kooperation zwischen ...

- Internationale Münchner Friedenskonferenz www.friedenskonferenz.info
- kda München www.afa-muenchen.de/kda.html
- attac München www.attac-muenchen.org
- Zukunftswerkstatt Oberföhring www.zukob.de
... und wird gefördert von
- KoKon www.arbeitsstelle-kokon.de
- Stiftung Friedensbewegung / EnPaz www.stiftungfriedensbewegung.de/ www.en-paz.de



28./29. Januar + 03. bis 05. Februar 2012

Frieden und Gerechtigkeit gestalten – NEIN zum Krieg

Studientag Gewaltfrei Kommunizieren und Handeln

Chancen und Grenzen

Samstag, 28. Januar 2012

Seminartag Übungen zur Gewaltfreien Kommunikation

nach Marshall Rosenberg
im Kontext von zivilgesellschaftlichem Engagement

Sonntag, 29. Januar 2012

der Studientag

Die Haltung der Gewaltfreiheit und Friedfertigkeit ist voller Kraft, Macht und Energie. Sie kann große Dinge bewirken – siehe Martin Luther King, siehe Nelson Mandela, siehe die (auch jugendlich geprägte) ägyptische BürgerInnen-Bewegung oder die überraschende Wendung in Richtung Demokratie in Birma.

In Vorträgen und Workshops werden wir uns mit konkreten und erprobten Konzepten beschäftigen:

Gewaltfreie Kommunikation – z. B. wie kann die Arbeit in Initiativen motivierender gestaltet werden, wie kann Vernetzung besser laufen, wie gehen wir miteinander bei der Durchführung von Aktionen um?

Gewaltfreie Aktion – z. B. wie lässt sich eine friedliche, aber effektive Blockade durchführen? Worauf kommt es an? Was sind gewaltfreie Intervention und ziviler Ungehorsam?

Dabei ist natürlich auch die Frage nach den Dimensionen der Gewalt und der unterschiedlichen Verständnisse von Gewalt zu stellen – wir werden ihr nicht ausweichen. Wie effektiv ist Gewalt?

Auch mit neuen Formen der Kommunikation und des Umgangs miteinander, wie sie z. B. bei Echte Demokratie Jetzt! oder der Occupy-Bewegung entstehen, werden wir uns befassen.

Ein Auszug aus dem weiteren Programm der Internationalen Münchner Friedenskonferenz:

Freitag, 3. Feb. 2012, 19 Uhr

Internationales Forum

Frieden und Gerechtigkeit gestalten
u. a. mit Susan George (USA), Randa Abubakr (Ägypten),
Konstantin Wecker

Samstag, 4. Feb. 2012, 19 Uhr

Aktuelle Runde
Aufbruch in Nordafrika – wessen Chance?
u. a. mit Magdi Gohari, Prof. Randa Abubakr, Reiner Braun

Sonntag, 5. Feb. 2012, 11:30 Uhr

Friedensgebet der Religionen

Orte und Näheres

www.friedenskonferenz.info

der Studientag

Referierende



RENATE WANIE

hauptamtliche Mitarbeiterin der Werkstatt für Gewaltfreie Aktion, Baden (www.wfga.de, Büro Heidelberg) und Co-Sprecherin der Kooperation für den Frieden (www.koop-frieden.de). Schwerpunkte: Trainings in Zivilcourage, Gewaltfreier Aktion und Konsensentscheidungsfindung; gewaltfreie Macht „von unten“, Fortbildungen in gewaltfreier Konfliktaustragung. Seit den 1980er Jahren in der Friedensbewegung, Mitorganisation von Demonstrationen, Blockaden und Strategiekonferenzen.



ARMIN TORBECKE

Zertifizierter Trainer für Gewaltfreie Kommunikation (CNVC), Ausbilder für Meditation Ausbildungscurriculum in Prozessorientierter Psychotherapie. Lehrauftrag für Gewaltfreie Kommunikation an der Universität Lüneburg.

Armin ist seit 1984 engagiert in der sozialen und ökol. Arbeit. In den letzten Jahren u. a. beteiligt an der Gründung einer Freien

Schule, Aufbau des Vereins Achtsamkeit und Verständigung e. V., Koordination des EU-Projekts „Lernpartnerschaften“ für den Versöhnungsbund Deutschland, ein Grundvig-Projekt. Armin lebt seit 12 Jahren im Lebensgarten Steyerberg bei Hannover und beteiligt sich an der Gestaltung der Siedlungsgemeinschaft.

www.konflikttransformation.de

Team

HANS GEORG KLEE / FLORIAN WILSCH /
ADELHEID REIK / MONICA FREYER / ANNA LIMMER

der Studientag

Vortrag 1 RENATE WANIE

Die Gewaltfreie Aktion – politisches Handeln auf der Grundlage der Gewaltfreiheit

Sanft? Aggressionsfrei? Machtlos und deshalb wirkungslos? Von wegen. Die Gewaltfreie Aktion ist ein kämpferische Methode, gesellschaftliche Konflikte auszutragen. Gewaltfreie Aktionen können Diktatoren stürzen, diskriminierende Rassen-gesetze abschaffen, Konzerne zu ökologischem Wirtschaften bewegen. Gewaltfreie Aktionen dramatisieren gesellschaftliche Probleme so, dass sie nicht länger ignoriert werden können. Sorgfältig in einem Aktionstraining vorbereitet, wird die Basis gelegt für politische Wirksamkeit. Vorgestellt werden Elemente, Methoden und Ziele Gewaltfreier Aktion.

Vortrag 2 ARMIN TORBECKE

Gewaltfreie Kommunikation (GFK) als Beitrag zu gesellschaftspolitischer Gestaltung

Es geht um Möglichkeiten, die die GFK anbietet, um Kommunikation mit Gleichgesinnten wie Andersdenkenden erfolgreich und fair zu gestalten, sowie darum, die Chance für einen konstruktiven Dialog und Zusammenarbeit zu verbessern. Wie kann ich mich authentisch und vollständig ausdrücken und so die Lösungsfindung voranbringen? Wie kann ich andere erreichen? Methoden, Rahmenbedingungen und Haltung werden vorgestellt, die hilfreich sind, um Verständigung herzustellen und friedenspolitische Arbeit zu bereichern.

Workshops

„Gewaltfreie Kommunikation in der praktischen friedenspolitischen Arbeit“ – Anwendung, Situationen, Beispiele

ARMIN TORBECKE

Die Gewaltfreie Aktion

Im Workshop werden wir Eure Erfahrungen aufgreifen und die Chancen und Grenzen der Gewaltfreien Aktion diskutieren.

RENATE WANIE / FLORIAN WILSCH

Frieden schließen mit dem Leben

Versöhnung mit der eigenen biografischen Geschichte als Voraussetzung für eine gewaltfreie Lebenshaltung

HANS GEORG KLEE / MONICA FREYER

Abschlussrunde

Moderation: ADELHEID REIK